



GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG
DER HORNBACH HOLDING AG UND HORNBACH-BAUMARKT-AG

Vorläufige Zahlen für Geschäftsjahr 2003/2004

HORNBACH-Gruppe auf Erfolgsspur - Umsatz und Ertrag deutlich gestiegen

- Konzernumsatz plus 20 %
- Umsätze der Bau- und Heimwerkermärkte wachsen flächenbereinigt um 5,2 %
- Konzernergebnis verbessert sich überproportional zum Umsatzanstieg

Neustadt an der Weinstraße/Bornheim bei Landau, 7. April 2004.

Die HORNBACH-Gruppe hat im vergangenen Geschäftsjahr 2003/2004 (1. März 2003 bis 29. Februar 2004) dank der sehr erfreulichen Geschäftsentwicklung der 110 Bau- und Gartenmärkte die Gewindelle des Vorjahres wieder ausgeglichen. Sowohl Umsatz als auch Ertrag sind signifikant gestiegen. Wie aus den vorläufigen Ergebnissen hervorgeht, wuchs der Konzernumsatz der HORNBACH HOLDING AG um 20 % auf 2.057 Mio. € (Vorjahr 1.709 Mio. €). Das Konzernergebnis vor Steuern und außerordentlichen Positionen stieg mit einem Plus von 32 % stärker als der Umsatz auf gut 46 Mio. € (Vorjahr 35,4 Mio. €). Im ebenfalls börsennotierten Teilkonzern HORNBACH-Baumarkt-AG legte das Vorsteuerergebnis sogar um 75 % auf mehr als 44 Mio. € zu, während die Umsätze um gut 18 % über dem Vorjahreswert lagen. Die Ergebnisse liegen im Rahmen der zuletzt im Neunmonatsbericht veröffentlichten Prognosen beider Gesellschaften.

Vorläufige Kennzahlen für das Geschäftsjahr 2003/2004 (IFRS)

Werte in Mio. EUR	HORNBACH HOLDING AG (ISIN DE0006083439)			HORNBACH-Baumarkt-AG (ISIN DE0006084403)		
	± %	2003/04	2002/03	± %	2003/04	2002/03
Nettoumsatz (NU)	20%	2.057	1.709	18%	1.923	1.628
- davon Deutschland	13%	1.446	1.285	9%	1.312	1.204
- davon International	44%	611	424	44%	611	424
Handelsspanne (Rohertrag in % v. NU)		35,4%	34,9%		35,9%	35,3%
EBITDA	11%	152	137	23%	127	103
EBIT	19%	80	68	41%	65	46
Konzernergebnis vor Steuern und a. o. Ergebnis	32%	46	35	75%	44	25

Der Konzern HORNBACH HOLDING AG umfasst zum Bilanzstichtag 29. Februar 2004 die Teilkonzerne HORNBACH-Baumarkt-AG, HORNBACH Baustoff Union GmbH (HBU) und HORNBACH Immobilien AG sowie die Lafiora HORNBACH Florapark GmbH. Zum 1. März 2004 wurde Lafiora mit ihren vier Gartenfachcentern in die HORNBACH-Baumarkt-AG reintegriert.



Die HORNBACH HOLDING AG erhöhte im Geschäftsjahr 2003/04 den Konzernumsatz (ohne Umsatzsteuer) um 20 % auf 2.057 Mio. € (Vorjahr 1.709 Mio. €). Der Nettoumsatz im Teilkonzern HORNBACH-Baumarkt-AG erhöhte sich im gleichen Zeitraum um 18 % auf 1.923 Mio. € (Vorjahr 1.628 Mio. €).

DIY wieder im Trend

Die Voraussetzungen für die Performance der HORNBACH-Baumarkt-AG, der mit Abstand wichtigsten Tochtergesellschaft der HORNBACH HOLDING AG, waren aufgrund eines insgesamt positiven Branchenumfeldes im Jahr 2003 günstig.

Die Branche der Bau- und Gartenmärkte in Deutschland erlebte eine Renaissance des Heimwerkens in der Gunst der Kunden. Nach einer anfänglich negativen Prognose für das Kalenderjahr 2003 meldete der Bundesverband Deutscher Heimwerker-, Bau- und Gartenfachmärkte e. V. (BHB) am Jahresende ein Umsatzwachstum auf vergleichbarer Fläche, also ohne Berücksichtigung von Neueröffnungen, in Höhe von 2,1 % (2002: minus 3,1 %). Im gleichen Zeitraum wuchs der Umsatz von HORNBACH flächenbereinigt um 3,3 %. Bezogen auf das Geschäftsjahr 2003/2004 war die Umsatzsteigerung auf vergleichbarer Fläche dank des sehr starken Schlussquartals (Dezember bis Februar) noch deutlicher: In Deutschland plus 4,4 %, konzernweit sogar plus 5,2 %.

Erträge deutlich über Vorjahr

Die hohen Investitionen in die Expansion, den Markenauftritt und die Kundenfokussierung, die insbesondere im Vorjahr das Ergebnis belastet hatten, haben im Geschäftsjahr 2003/2004 Früchte getragen. Die Ertragssituation konnte im Vergleich zum Vorjahr erheblich verbessert werden. Die nach den internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS ermittelten, vorläufigen Kennzahlen sind der Tabelle zu entnehmen. Gründe für die Verbesserung der Ertragslage waren im Wesentlichen die Deckungsbeiträge neuer Filialen, das Umsatzwachstum auf bestehender Verkaufsfläche (plus 5,2 %), eine leicht höhere Handelsspanne sowie degressive Verwaltungs- und Voreröffnungskosten. Im Konzern der HORNBACH HOLDING AG wurden die Erträge weiterhin durch Verluste des Teilkonzerns HORNBACH Baustoff Union GmbH sowie der Lafiora HORNBACH Florapark GmbH belastet.

Dividende auf Vorjahresniveau

In Ihrer Ausschüttungspolitik setzt die HORNBACH-Gruppe traditionell auf Kontinuität. Seit dem Geschäftsjahr 1994/95 ist die Dividende stabil geblieben. Auch für das Geschäftsjahr 2003/2004 beabsichtigt der Vorstand, eine Dividendenausschüttung auf Vorjahresniveau vorzuschlagen. Die HORNBACH-Baumarkt-AG zahlte für das Geschäftsjahr 2002/03 je Stückaktie 0,87 €, die HORNBACH HOLDING AG schüttete zuletzt 1,14 € je Vorzugsaktie bzw. 1,08 € je Stammaktie aus.



Zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres 2003/2004 werden konzernweit 110 (Vorjahr 102) großflächige Bau- und Gartenmärkte betrieben. Neben den 83 Filialen in Deutschland gibt es 27 großflächige Märkte in Österreich (11), den Niederlanden (8), Luxemburg (1), der Tschechischen Republik (4), der Schweiz (2) und in Schweden (1). Der Auslandsanteil am Umsatz des Teilkonzerns HORNBACH-Baumarkt-AG beträgt rund 32 %. Bei einer Gesamtverkaufsfläche von knapp 1.116.000 qm liegt die durchschnittliche Verkaufsfläche je Filiale bei 10.142 qm (Vorjahr 9.948 qm). Damit ist HORNBACH das einzige DIY-Unternehmen in Europa, das mit seinem Filialnetz die Durchschnittsgröße von 10.000 qm überschritten hat. Zusammen mit den vier Lafiora-Gartenfachcentern betreibt die HORNBACH-Gruppe zum 29. Februar 2004 insgesamt 114 Einzelhandelsfilialen sowie 20 Niederlassungen im professionellen Baustoff- und Baufachhandel der HBU.

Die endgültigen Zahlen für das Geschäftsjahr 2003/2004 sowie der Zwischenbericht über das 1. Quartal der laufenden Periode 2004/2005 werden am 25. Juni 2004 im Rahmen der Bilanzpresse- und Analystenkonferenz veröffentlicht.

Finanzkalender

- 25. Juni 2004 **Bilanzpressekonferenz** 2003/2004
Zwischenbericht zum 31. Mai 2004
- 02. September 2004 **Hauptversammlung HORNBACH-Baumarkt-AG**
Frankfurt am Main
- 03. September 2004 **Hauptversammlung HORNBACH HOLDING AG**
Frankfurt am Main
- 30. September 2004 **Zwischenbericht** zum 31. August 2004
- 21. Dezember 2004 **Zwischenbericht** zum 30. November 2004

Ansprechpartner

Investor Relations

Axel Müller
76878 Bornheim
Telefon (+49) 0 63 48/ 60 - 24 44
Telefax (+49) 0 63 48/ 60 - 42 99
invest@hornbach.com

Internet: www.hornbach-holding.com
www.hornbach.com

Presse/Public Relations

Dr. Ursula Dauth
67433 Neustadt a. d. W.
Telefon (+49) 0 63 21/ 678 - 93 21
Telefax (+49) 0 63 21/ 678 - 93 00
presse@hornbach.com